













# Antisemitische Symbole, Codes & Emojis | Rechtliche Einordnung (Deutschland)

Symbol / Parole	Typisch rechtliche Einstufung in DE	Mögliche Rechtsgrundlagen
Hakenkreuz, NS-Parteiemblem	<b>klar strafbar</b> (außer in Kunst/Unterricht/Doku)	§ 86a StGB (Kennzeichen verfassungswidriger Organisationen)
SS-Runen, SS-Totenkopf	<b>klar strafbar</b>	§ 86a StGB
Hitlergruß („Sieg Heil“)	<b>klar strafbar</b>	§ 86a StGB, teils zusätzlich § 130 StGB
Symbole verbotener Neonazi-Gruppen (z.B. „Blood & Honour“, „Combat 18“)	<b>klar strafbar</b>	§ 86a StGB
Keltenkreuz im Design verbotener VSBD/PdA	<b>klar strafbar</b>	§ 86a StGB
Wolfsangel in Bezug zu verbotenen/rechtsextremen Organisationen	<b>kontextabhängig</b> , oft als strafbar gewertet	§ 86a StGB (bei Nutzung als Kennzeichen solcher Gruppen)
„Schwarze Sonne“ (Sonnenrad)	<b>kontextabhängig</b> , häufig extremistisch, aber nicht automatisch strafbar	ggf. § 86a StGB oder § 130 StGB bei NS-Bezügen
Reichskriegsflagge	<b>kontextabhängig</b> : nicht generell strafbar, aber oft polizeilich untersagt	Versammlungsrecht, Landeserlasse; ggf. § 130 oder § 185 ff. (Beleidigung) bei Begleithetze
Zahlencodes 88, 18, 1488	<b>kontextabhängig</b> : als NS-Ersatzkennzeichen meist strafbar, neutraler Gebrauch nicht	§ 86a StGB, wenn erkennbar als „Heil Hitler“/Neonazi-Code genutzt
„14 Words“ ausgeschrieben	<b>kontextabhängig</b> : als Suprematismus u.U. strafbar	ggf. § 130 StGB (Volksverhetzung)
„ZOG“ („Zionist Occupied Government“)	<b>kontextabhängig</b> , oft volksverhetzend	§ 130 StGB (Aufstachelung gegen „die Juden“), ggf. Beleidigung
„USrael“, „Ostküste“, „Globalisten“ (als jüdische Verschwörung gemeint)	<b>kontextabhängig</b> , häufig antisemitische Hetze	ggf. § 130 StGB, § 185 ff.
„Holocaustlüge“, „Auschwitzlüge“ / offene Holocaustleugnung	<b>klar strafbar</b>	§ 130 StGB (Volksverhetzung durch Leugnung/Verharmlosung des Holocaust)
Holocaust-Vergleiche („Gaza ist Auschwitz“, „Corona-Diktatur = KZ“)	<b>kontextabhängig</b> , oft als Verharmlosung / Volksverhetzung gewertet	§ 130 StGB (Verharmlosung; Störung des öffentlichen Friedens)
PETA-Kampagne „Holocaust auf deinem Teller“, „Tier-KZ“	<b>kontextabhängig</b> , teilweise gerichtlich untersagt	Zivilrecht, Persönlichkeitsrechte; teils § 130 StGB
Gelber Stern „Jude“ als Selbstkennzeichnung („ungeimpft“)	<b>kontextabhängig</b> , mehrfach als strafbar eingestuft	§ 130 StGB (Verharmlosung der Judenverfolgung)
Parole „Kindermörder Israel“	<b>kontextabhängig</b> , häufig strafbar	§ 130 StGB (Volksverhetzung), ggf. § 185 StGB (Beleidigung)
Slogans „Tod den Juden / Tod Israel / Tod den Zionisten“	<b>klar strafbar</b>	§ 130 StGB (Aufruf zu Hass/Gewalt), ggf. §§ 111, 140 StGB (Öffentliche Aufforderung zu Straftaten / Billigung)
„From the river to the sea, Palestine will be free“	<b>hoch kontextabhängig</b> , juristisch umstritten	je nach Verwendung; ggf. § 130 StGB (Verletzung des Existenzrechts Israels, Aufstachelung), sonst Meinungsfreiheit
„Schuldskult“, „Auschwitzkeule“, „Schlussstrich“	<b>meist nicht strafbar</b> , aber klar antisemitisch (sekundärer Antisemitismus)	i.d.R. kein Straftatbestand, Bildungs-/Diskussionsthema
„Christusmörder“ als aktuelle Beschimpfung	<b>kontextabhängig</b> , meist strafbar	§ 185 StGB (Beleidigung), ggf. § 130 StGB bei gruppenbezogener Hetze
Ritualmordlegende („Juden töten Kinder für ihr Blut“)	<b>klar strafbar</b> , moderne Verwendung = Hetze	§ 130 StGB (Volksverhetzung)
Verschwörungssätze „Rothschilds / Soros steuern die Welt“ (im Sinn „die Juden“)	<b>kontextabhängig</b> , häufig strafbar	§ 130 StGB, ggf. § 186/187 StGB (Üble Nachrede/Verleumdung)
„Jude“ als Schimpfwort („du Jude!“)	<b>in der Regel strafbar</b>	§ 185 StGB (Beleidigung)
Harte Kritik an Israels Politik („Israel ist Apartheidstaat“, „Boycott Israel“ etc., ohne Vernichtungsaufwurf oder NS-Vergleich)	<b>meist nicht strafbar</b> , politisch stark umstritten	durch Meinungsfreiheit (Art. 5 GG) geschützt, solange keine Hetze / Volksverhetzung erfolgt

## Legende

- **klar strafbar** wird in typischer Verwendung regelmäßig verfolgt
- **kontextabhängig** hängt stark von Umfeld, Absicht, Darstellungsform ab
- **meist nicht strafbar** wichtiger Bildungsinhalt, aber in sich i.d.R. nicht justiziabel

Diese Übersicht dient der **Orientierung**, nicht der Rechtsberatung.  
 Ob etwas strafbar ist, entscheiden **Staatsanwaltschaften und Gerichte im Einzelfall**.  
 Entscheidend sind: **Kontext, Adressatenkreis, Begleitumstände, Gesamtwirkung**.

Emoji	Erklärung
	„rein weiße Abstammung“.
	„White Power“, symbolisiert Überlegenheit der weißen Rasse.
	Hitlergruß
	Blitz-Emoji als Code für SS
	„Blutsauger“ als antisemitischer Stereotyp
	Rotes Kreuz als Alternative für das Hakenkreuz.
	Verschwörungstheorie zu Anne Franks Tagebüchern
	Affe, Schwein, Ratte werden entmenslichend verwendet.
	Tür zur Gaskammer
	Antisemitisches Stereotyp
271k	Holocaustleugnung 271.000 Juden statt sechs Millionen
14 / 1488	„Fourteen Words“: „Wir müssen die Existenz unseres Volkes und Zukunft für weiße Kinder sichern.“
18	„Adolf Hitler“ (1 = A, 8 = H).
88 /  	„Heil Hitler“
28	„Blood and Honour.“
444 / DDD	„Deutschland den Deutschen“
1919	Code für die Waffen SS
1161	Neonazi-Code für „Anti-antifaschistische-Aktion“.
13/02	Bombenangriff auf Dresden am 13.02.1945
20/04	Geburtstag von Adolf Hitler

Quellenangaben unter [www.juden-in-fulda.org](http://www.juden-in-fulda.org)

Impressum: Anja Listmann | Von-Schildeck-Str. 13 | 36039 Fulda | listmann@juden-in-fulda.org